

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 60.

Dresden, am 11. März

1896.

Sechzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 11. März 1896, Vormittags 10 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 456 — 463. — Entschuldigungen.

— Fortsetzung der Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation A über Cap. 42 bis mit 45d, 45f und 46 bis mit 58 des ordentlichen Staatshaushaltsetats, sowie über Tit. 2 bis mit 5 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1896/97, das Departement des Innern betr. — Antrag des Abg. Pinkau auf Trennung der Fabrikinspection von der Dampfesselrevision, sowie auf Vermehrung der Fabrikinspectoren und Inspectionassistenten event. letzterer aus dem Arbeiterstande, ebenso Antrag des Abg. Fräßdorf auf Ausdehnung der Gewerbeinspection auf das Baugewerbe; Annahme des Antrages des Abg. Dr. Mehnert auf Ueberweisung dieser Anträge zur Kenntnißnahme an die Staatsregierung. — Vertagung der Sitzung. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung

Präsident:

Geh. Hofrath Adermann.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meisch, Edler von der Planitz und von Watzdorf, sowie die Herren Regierungscommissare Geh. Räte von Charpentier, Bodel, Geh. Regierungsräte Merz, Dr. Fischer, von Schlieben, von Bose, Dr. Forster-Schubauer, Dr. Apelt, Schwedler, die Geh. Finanzräthe Dr. Ritterstädt und von Mayer, Geh. Medicinalrath Dr. Lehmann, Oberregierungsrath Morgenstern, Regierungsrath Münzner und Oberst Sachse.

Anwesend 79 Kammermitglieder.

II. R. (1. Abonnement.)

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet. Ich bitte die Registrande zu geben.

(Nr. 456.) Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Gemeindevorstandes Karl Gustav Leischnig in Möckern und Genossen, betreffend die Verunreinigung der Flußläufe der Elster und Luppe durch die Schleusenanlagen der Stadt Leipzig.

Präsident: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 457.) Antrag des Vicepräsidenten Streit und Genossen auf Abänderung der Geschäftsordnung der Zweiten Kammer.

Präsident: Zur allgemeinen Vorberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 458.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über das Königl. Decret Nr. 24, die Besetzung des Staatsgerichtshofs betr.

Präsident: Die Wahl von drei Mitgliedern und zwei Stellvertretern für den Staatsgerichtshof kommt auf eine Tagesordnung.

(Nr. 459.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über die Petition des Gemeindevorstandes Kühn in Wachwitz und Genossen, die Correction der fiscalischen Straße zwischen Loschwitz und Pillnitz und die Anlage einer Straßenbahn mit Motorenbetrieb betr.

Präsident: Zu den Acten.

(Nr. 460.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über die Petition beziehentlich Beschwerde des Paul Oswald Berger in Thalheim i. Erzgeb., die Gemeindevorstands-Reclamationsache seiner verstorbenen Mutter, der Hausbesitzerin Johanne Eleonore Berger in Breitenau betr.

Präsident: Zu den Acten.

(Nr. 461.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über die Petition des geschäftsführenden Ausschusses des Innungsverbandes deutscher Baugewerksmeister, betreffend die Sicherung der Forderungen der Bauhandwerker.

Präsident: An die Beschwerde- und Petitionsdeputation abzugeben.